



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Frank Bußmann (verantwortlich)
Friedensplatz 1, 44122 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/50-2 30 22
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: www.dortmund.de/presse
www.dortmund-überrascht-dich.de

23.09.2020

1435. Noch nicht zugestellte Briefwahlunterlagen

Das Wahlbüro hat soeben Informationen darüber erhalten, dass rund 1000 Briefwahlunterlagen leider erst morgen, Donnerstag, 24. September, zugestellt werden. Grund für die Verzögerung war ein Kommunikationsproblem zwischen dem externen Druckdienstleister und der mit dem Versand betrauten externen Postdienstleister.

Die Rücksendung auf dem Postweg könnte ggf. dazu führen, dass die Unterlagen nicht mehr bis Samstag im Wahlbüro eingeliefert werden.

So kommen die Stimmen noch an

Daher wird diesen Briefwählerinnen und Briefwählern empfohlen, den Wahlbrief bis Sonntag 10 Uhr in den Stadtbezirken in die Briefkästen der Bezirksverwaltungsstellen oder bis Sonntag 16 Uhr in die Hausbriefkästen des Stadthauses und des Rathauses einzuwerfen. Die Briefkästen werden regelmäßig geleert und der Transport in das Wahlbüro ist sichergestellt.

Die Bezirksverwaltungsstellen sind wie folgt zu erreichen:

- Aplerbeck, Aplerbecker Marktplatz 21, 44287 Dortmund
- Brackel, Brackeler Hellweg 170, 44309 Dortmund
- Eving, August-Wagner-Platz 2-4, 44339 Dortmund
- Hörde, Hörder Bahnhofstr. 16, 44263 Dortmund
- Hombruch, Domänenstr. 1, 44225 Dortmund
- Huckarde, Rahmer Str. 15, 44369 Dortmund
- Lütgendortmund, Limbecker Str. 31, 44388 Dortmund
- Mengede, Am Amtshaus 1, 44359 Dortmund
- Scharnhorst, Gleiwitzstr. 277, 44328 Dortmund

Ferner besteht die Möglichkeit, im Briefwahlbüro im Rathaus Briefwahlunterlagen zu beantragen und die Stimme direkt vor Ort abzugeben. Das Briefwahlbüro ist heute bis 16 Uhr sowie am Donnerstag und Freitag dieser Woche von 8 bis 18 Uhr geöffnet.

Personen, die Briefwahlunterlagen beantragt haben, diese aber nicht mehr rechtzeitig erhalten, haben die Möglichkeit, den ausgestellten Wahlschein für ungültig erklären zu lassen, sodass der Wahlscheinvermerk gelöscht wird und am 27. September 2020 im



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Frank Bußmann (verantwortlich)
Friedensplatz 1, 44122 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/50-2 30 22
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: www.dortmund.de/presse
www.dortmund-überrascht-dich.de

Wahlraum (Wahllokal) dann wie gehabt gewählt werden kann. Um dies zu gewährleisten, ist es zwingend notwendig, bis Freitag um 18 Uhr sich mit dem Wahlbüro der Stadt Dortmund unter (0231) 50 10 931 in Verbindung zu setzen.

Sollten die Briefwahlunterlagen wider Erwarten noch ankommen, dürfen diese nicht mehr genutzt werden.

Kontakt: Maximilian Löchter



Dieses Bild hat Martha (6 Jahre) gemalt. Ein ermutigendes Statement, das die Verwaltungsspitze erreichte.